

Nur digitaler Unterricht ist guter Unterricht?

Beitrag von „Kieselsteinchen“ vom 7. März 2023 19:04

[Zitat von Antimon](#)

Bei einer Abschlussprüfung kann man das doch problemlos regulieren, wenn man es für notwendig hält. Einen Teil mit freiem Zugang zu allem, einen Teil ohne Hilfsmittel.

Dafür müsste man zumindest in Bayern das Grundgerüst einer Deutschklausur über Board werfen. Sinn einer solchen ist, dass die Schüler einen Gesamtaufsatz verfassen, wenn auch in meist zwei Fragestellungen aufgeteilt.

Du kannst nicht zuerst die Schüler eine Epochenzuordnung zu einem Textauszug ohne Internet vornehmen lassen und sie den Text dann mit Netzzugang erschließen lassen. Beides baut aufeinander auf, das eine folgt aus dem anderen. Aber gut, das sind Kinkerlitzchen und dürfte nur als Scheinargument dienen.